

Wöchentlich
24 Nummern
mit 2000
= 2000 =

Preis vierteljährlich
1 Sgr. =
für den Post in Städten,
wo sich keine

Berliner Muster- und Moden-Zeitung.

Eine Zeitschrift für weibliche Arbeiten und Moden.

Diese von allen berühmten Journalen am elegantesten und reichhaltigsten ausgestattete Frauenzeitung liefert zu jeder Nummer ein bis zwei sehr colorirte Pariser Modenblätter, eine bis zwei Mustertafeln in größtem Format mit 20 bis 100 der neuesten und geschmackvollsten Vorlagen zu Handarbeiten aller Art, als Muster zum Hochstecken auf Wollfelle und Kinnern, zu Taschentüchern, Kragen und Kinnern, Hüts, Theater-Hauben, Ball-Griffköden, Mützen u. d. g., Zeichnungen zu Mänteln, Ärmeln, in Damen-Größen, einzelnen Buchstaben, ganzen Alphabeten u. d. g., Muster und Anleitungen zu jeder Art Phantasie-Arbeit, Zeichnungen zu Gabel-, Stroh- und Zitel-Arbeiten in Wolle, Seide und Baumwolle, Stickmuster zu Tafeldecken, Arbeiten, als Teppichen, Meubles, Körben, Decken u. d. g. — Pariser Schnitt zu Kleidern, Mänteln, Mantillen, Leibwäsche, Kinder-Anzügen, Damenhüten, Hauben u. d. g.

= Jährlich 2000 Muster, Zeichnungen und Modelle =

Als Unterhaltungs-Lectüre ein reiches Gesülten von Th. Droßsch. Außerdem als Extrablatt zu jedem Saison-Wechsel Original-Proben neuer Stoffe in Wolle, Seide, Mouffelin, Sarage, Jaconets etc. aus den großen Magazinen von Herrmann Gerson, Heese, Weyer u. d. g. in Berlin und Paris, ferner als Extra-Beilagen: Potichomanie-Vogen in Golddruck, colorirte Stadtmuster, Musikstücke, Proben achter Spitzen, Vorlagen zur Porzellan-Malerei, Unterhaltungsspiele, Portraits berühmter Personen, Copier-Papier zum Durchzeichnen der Muster u. d. g.

Preis dieses Jahrs 1 Sgr. 6 Pf.